



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen  
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark  
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1861**

XLIV. Bischof Johann von Meißen bestätigt die von der Stadt Beeskow bewirkte Stiftung eines Altars in der Pfarrkirche mit Einkünften aus Neuendorf, am 19. Dezember 1393.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55508](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55508)

daz ouch dy rathman czu en genomen haben: vnd ouch habin dy rathman czu en genomen von der heren wegin, daz dy hern dem geleyczman Jacob bortthin schuldig werin. vnd vnaß czig schog vnd elf groschin vnd ouch von dez foytes wegin. Ouch habin dy rathman zu en genomen von der herin wegin dryßig schogk vnd hundirt, dy dy heren frenczil berin schuldig werin, do der ratman brif vor stont.

Nach dem Beeskower Copialbuche II, 72.

**XLIV.** Bischof Johann von Meissen bestätigt die von der Stadt Beeskow bewirkte Stiftung eines Altars in der Pfarrkirche mit Einkünften aus Neuendorf, am 19. Dezember 1393.

Johannes — Episcopus Misnensis etc. — quia nobis per — consules, Juratos et communitatem opidi Beskow — certi census annui et redditus videlicet quinque sexag. grossor. prag. in pecuniis et frumentis consistentes in villa Nuwendorf prope Beskow ipsis consulibus, communitati et ciuitati Beskow appropriata, de consensu nobilium dominorum de Bebirstein, ad fundacionem altaris perpetui in Ecclesia parochiali Beskow in honore sancte Trinitatis et gl. virg. Marie ac omnium sanctorum et beate Gerdrudis consecrandi oblatis existunt — cum supplicacione debita, ut oblacionem huiusmodi paterno affectu recipere — ipsumque altare cum censibus suis — in beneficium ecclesiasticum erigere — dignemur. Nos itaque supplicacionibus nobis ut premititur factis fauorabiliter inclinati — ipsos census — ad altare — prefatum addimus, vnumus, appropriamus — dictumque altare cum redditibus suis prefatis — beneficium ecclesiasticum erigimus! — Jus etiam patronatus Altaris memorati ad ipsos Consules et Juratos in Beskow — pertenebit — perfertim cum plebano et ecclesie parrochiali ibidem competens sit factum restaurum. — Datum et actum in castro nostro Stolpen, A. MCCCXCIII., die XIX. m. decembris.

Original-Urfunde Nr. 30. im Stadtarchive.

**XLV.** Die Herzöge Swantibor und Bugslaw von Pommern bestätigen als Herren zu Beeskow die Stadt Beeskow, am 23. Januar 1394.

Wir Swantibor vnd Bugslaw, gebrudere, v. g. g. herczoghen czu Stettin, der pomern, der wende vnd der Cassuben Herczoghen vnd herren czu Bezkow, vnd vnser erben — Bestetigen vnsern lyben getruwen, den Rathmannen der Stad Bezkow — vnd der ganczen gemeyne doselbist czu bezkow alle ire gnaden vnd rechte, hogiste vnd nyderste, vnd alle ire eygenhafte, gewonheite vnd fryheite, dy sich von alden getzieten von vnßin vorvaren farlten vnd hern